

Protokoll der 139. Sitzung der Katalog-AG am 13.07.98 in der WLB Stuttgart

Teilnehmer:

Frau Bussian	UB Mannheim
Frau Flammersfeld	UB Konstanz
Frau Hermanutz	BSZ Stuttgart
Frau Hofmann	SULB Saarbrücken
Frau Horny	BSZ Konstanz, Verbundzentrale
Frau Kunz	SLUB Dresden (Vorsitz)
Frau Münnich	UB Heidelberg
Frau Payer	HBI Stuttgart
Frau Sabelus	BSZ Konstanz, Verbundzentrale
Frau Scheer	UB Stuttgart-Hohenheim
Frau Schröter	UB Leipzig

Entschuldigt:

Frau Hoffmann	WLB Stuttgart, BWZ-Zentrale
---------------	-----------------------------

Nächster Termin:

8.09.1998 im BSZ Konstanz

Top 0 Anfragen der Teilnehmer und des BSZ von allgemeinem Interesse

0.1 Bericht vom Kuratorium des BSZ / Vorstellung der neuen Mitglieder der Katalog-AG

Die Vertreterinnen des BSZ berichten von der letzten Sitzung des BSZ-Kuratoriums, die am 9.7. 98 stattfand und auf der u.a. auch über die Arbeitsgruppen des BSZ gesprochen wurde. Es wurde entschieden, daß die Arbeitsgruppen bis zum 31.12.1999 mit ihrem jetzigen Arbeitsauftrag bestehen bleiben und daß danach der Arbeitsauftrag überprüft und ggf. angepaßt werden muß. Die Mitglieder der Katalog-AG sind Vertreter der entsendenden Einrichtungen, d.h. sie geben die Meinung dieser auf den Sitzungen wieder.

Frau Hoffmann von der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek und Frau Schröter von der Universitätsbibliothek Leipzig werden als neue Katalog-AG-Mitglieder berufen. Frau Kunz begrüßt die beiden neuen Mitglieder.

0.2 SWB-Register

Die UB Freiburg ist aufgrund der Sparmaßnahmen gezwungen, die Führung des SWB-Registers ganz an das BSZ abzugeben. Dieses wird das Register weiterführen. Die Katalog-AG begrüßt die Entscheidung des BSZs und sieht die Fortführung des Registers als wichtigen Erhalt einer Katalogisierungshilfe.

**0.3 SWB Testpartner der LC Name Authorities
* LoC-Name authorities ***

Frau Münnich berichtet kurz von ihrem Besuch der ALA Annual in Washington, zu der sie u.a. als Rednerin der Preconference "What in the World - Cataloging on an International Scale" geladen war. In der Diskussion konnte sie bekanntgeben, daß der GBV und der SWB Testpartner der LC Name Authorities sein werden. Eine Projektbeschreibung wird in den nächsten Monaten erarbeitet.

0.4 Zusätze zur ISBN

- * ISBN / Erläuterungen *
- * ISSN / Erläuterungen *
- * 542 *

Nach einer Änderung im BIS-System können ab sofort in den Kategorien 540 (ISBN) und 542-550 (ISSN) Erläuterungen (z.B. zur Einbandart) hinter der jeweiligen Standardnummer erfaßt werden, ohne daß die Indexierung der Nummern gestört wird. In den Fremddaten der Library of Congress werden diese Erläuterungen derzeit schon in 540 eingespielt, wobei sie nach einem Blank hinter der Nummer in runden Klammern stehen. Die Katalog-AG hat folgendes festgelegt:

Bei der Fremddatenübernahme werden die Zusätze, die evtl. hinter der ISBN stehen, unverändert übernommen.

Die Erfassung von Erläuterungen bei der Katalogisierung wird freigestellt. Wenn diese Erläuterungen zur ISBN ergänzt werden sollen, so können sie in Anschluß an die jeweilige ISBN geschrieben werden.

Trennzeichen zwischen der Nummer und der Erläuterung **muß ein Blank** sein.

Bei der Erfassung der Erläuterungen bei der Katalogisierung kann auf die runden Klammern verzichtet werden. Mehrere ISBN werden, wie bisher, durch Delimiter getrennt.

Analog wird bei den Feldern für die ISSN verfahren.

Beispiele (fingiert):

540 3-540-42560-1 (pbk.) ~~3~~3-540-42564-2 (hardcover)

540 3-5555-4839-5 (d. Gesamtw.)

540 0-543-65432-X 2. Aufl. ~~3~~3-0543-65434-9 3. Aufl.

Top 1 Bericht über die Kooperationssitzung im Juni 1998

* Horizon / Internformat *

Frau Horny berichtet über den Stand der Kooperation, insbesondere über die Kooperations-sitzung, die im Juni zum SUNII-Format stattgefunden hat und an der Frau Katz teilgenommen hat.

Es wurden alle gravierenden Korrekturvorschläge für die Bereiche Titel, Personen, Körperschaften, Lokalbereich und Schlagwörter auf der Sitzung besprochen. Das Format für die Notationsdatei wird im Juli diskutiert.

Die meisten Wünsche des BSZ sind positiv befürwortet und teilweise schon von Dynix in das Format eingearbeitet worden. Das BSZ wird anhand der neuen Formatlieferungen überprüfen, inwieweit die von der Katalog-AG eingebrachten Korrekturen erledigt worden sind. Ende Juli wird Dynix eine vollständig neue Ausgabe des Formats - mit allen von der Kooperation beantragten Korrekturen - ausliefern. Diese Version gilt dann als Basisversion für alle weiteren Vorgänge. Ergänzungen und Fehler in der neuen Version können weiterhin an Dynix gemeldet werden.

Es wird im allgemeinen Datenblock ein neues Feld für die Verknüpfung von mehrbändigen Werken (MAB 010 / 089 / 090) eingerichtet.

In der Kooperation behandelt werden müssen noch folgende Themen:

- Satzstatus und Korrekturberechtigungen (ist im BSZ in Arbeit)
- Indexierung (ist im BSZ in Arbeit; s. Vorlage zu dieser Katalog-AG)
- Codierungen (wird abgewartet, bis Regelwerksänderung erfolgt ist)

Es wird beschlossen, die nächste Katalog-AG-Sitzung im BSZ Konstanz zu veranstalten, um den Katalogisierungs-Client zu besichtigen und zu prüfen.

Top 2 Horizon / Recherche
*** Horizon / Indexierung ***

Anhand einer Vorlage aus dem BSZ wird für das Ablösesystem festgelegt, welche Felder aus den Allgemeinen Daten und den Titeldaten indexiert werden sollen. Diese Indexierung gilt für die Verbunddatenbank, für das Lokalsystem sind weitere Festlegungen möglich. Während der Diskussion hält die Katalog-AG fest, welche SUNII-Felder in der SWB-Version nicht genutzt werden sollen.

Über die Indexierung der Personennamen- und Körperschaftsdatei wird auf der nächsten Sitzung gesprochen.

Es wird betont, daß die Umsetzungsprogramme vom BIS nach HORIZON sorgfältig geprüft werden sollten, um die Nachbearbeitung gering zu halten.

Die Mitglieder der Katalog-AG bieten dem BSZ hierzu ihre Mitarbeit an.

Top 3 und 4 werden vertagt

Konstanz, 14.09. 98

Silke Horny, Bettina Sabelus